

Amt für Schulen, Jugend und Familie

Der Planungs- und Wirksamkeitsdialog 2018 in der Gemeinde Niederkrüchten

12.06.2019 Niederkrüchten



Inhalt

- I. Einrichtungen und Mitarbeiter

- II. Aufgaben der OKJA in der Gemeinde Niederkrüchten
 1. Pflichtaufgaben Häuser
 2. Pflichtaufgaben nach kommunalen Gegebenheiten
 3. Wahlpflichtaufgaben
 4. Aufgaben der Mobilen Arbeit
 5. Schwerpunkte
 6. Ziele des Kinder- und Jugendförderplans
 7. Vereinbarungen bzgl. der Angebote für das Jahr 2019

III. Statistik

1. Besucherzahl Häuser

- Stammbesucher
- Unregelmäßige Besucher
- Stammbesucher mit Migrationshintergrund

2. Erreichungsquote Stammbesucher Häuser gesamt

3. Altersstruktur Häuser

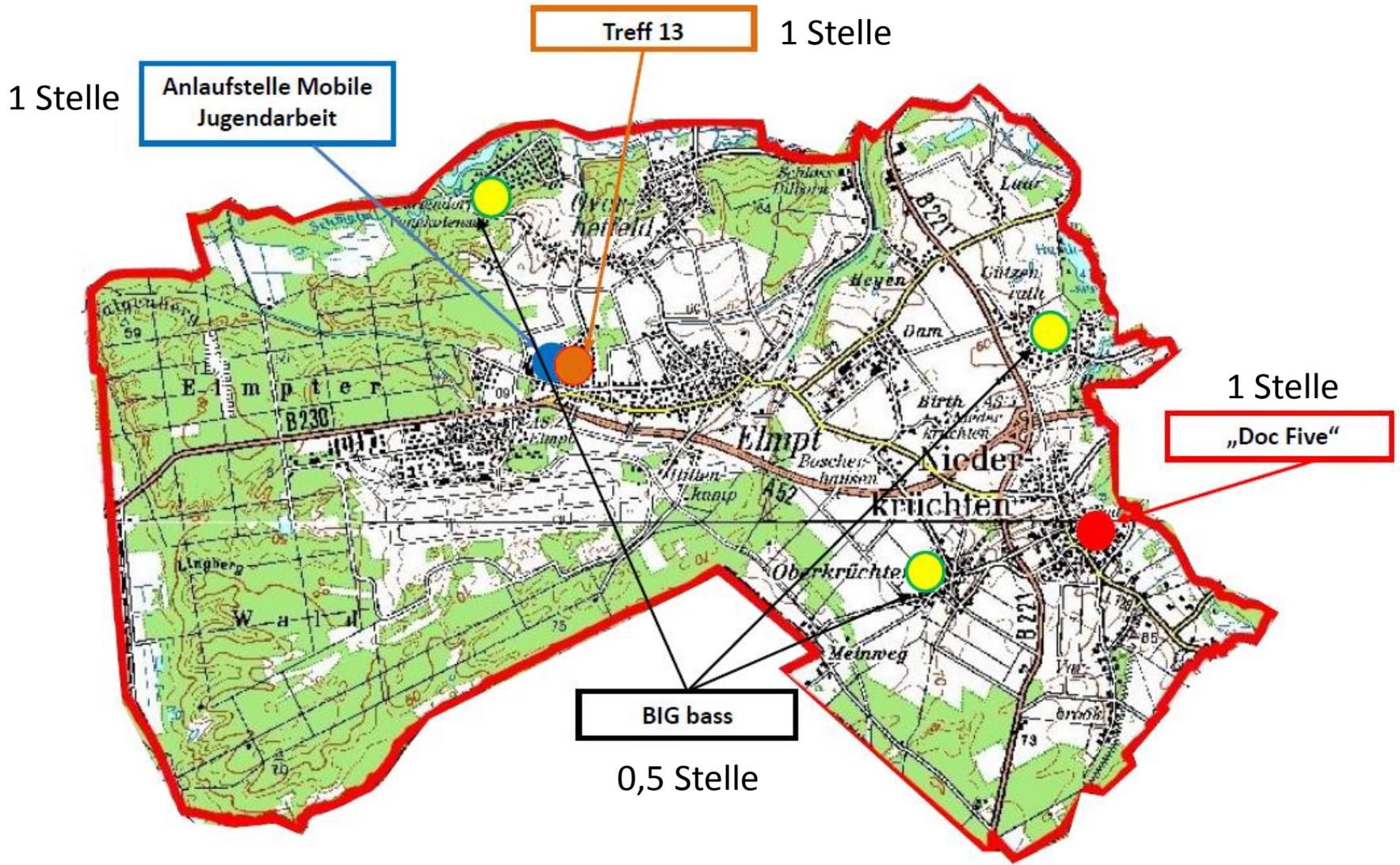
4. Statistische Zahlen der Mobilen Arbeit

5. Vereinbarungen bzgl. Besucherstruktur und Erreichungsquote für das Jahr 2019

IV. Vereinbarungen Strukturelle Gegebenheiten für das Jahr 2019

V. Fazit

I. Einrichtungen und Mitarbeiter



II. Aufgaben der OKJA in der Gemeinde Niederkrüchten

1. Pflichtaufgaben

2. Aufgaben nach kommunalen Gegebenheiten

3. Wahlpflichtaufgaben

4. Schwerpunkte

1. Pflichtaufgaben Häuser

1. Sport, Spiel und Geselligkeit	2. Angebote in den Ferien	3. Erzieh. Jugendschutz	4. Beratungsangebote/ indiv. Unterstützung
Angebotszeit: ca. 50% - 60%	Angebotszeit: die restlichen 40% - 50% verteilen sich auf die verbliebenen Aufgabenbereiche.		
Angebot: Offener Treff	Angebot: Ferienprogramm für <ul style="list-style-type: none"> - Osterferien - Sommerferien - Herbstferien - Winterferien 	Angebot: Erzieherische Jugendschutzthemen wie <ul style="list-style-type: none"> - Filmprojekt - Kochangebot - Theaterstück zu Cybermobbing 	Angebot: Beratung bei <ul style="list-style-type: none"> - schulischen Konflikten - Autonomiekonflikten im Elternhaus
Sonstige Angebote: - Fußball WM 2018			

3. Pflichtaufgaben nach kommunalen Gegebenheiten im Kreis Viersen

1. Kultur	2. Partizipation	3. Bedarfsorientierte flexible Angebote im Sozialraum	4. Ehrenamt
<p>Angebotszeit: 40% - 50% verteilen sich auf die Aufgabenbereiche.</p>			
<p>Angebot: Förderung kultureller Teilhabe durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausflüge - Theater - Tanzangebote - Kreativangebote (Töpfern; Bastelarbeiten) 	<p>Angebot: Förderung von Selbst- und Mitbestimmung durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betreuung der Dirtbike-Bahn 	<p>Angebot: Auf Bedarfe flexibel ausgerichtete Angebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 50 Jahr Feier GGS Elmpt - Nachtfrequenz 2018 	<p>Angebot: Stärkung und Würdigung ehrenamtlicher Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dankeschön-Aktionen für Ehrenamtliche - Teamersitzungen

4. Wahlpflichtaufgaben

1. Spiel- und Erlebnispädagogik	2. Sonstige sozialpädagogische Angebote und Dienstleistungen	3. Schulbezogene Angebote
--	---	----------------------------------

Angebotszeit:

40% - 50% verteilen sich auf die Aufgabenbereiche.

Angebot:

Ganzheitliches Lernen:

- Kletteraktionen
- Spielplatzaktion
- Ausflüge

Angebot:

Temporäre bedarfsorientierte

Angebote:

- Disco
- Sozialstunden



Angebot:

Angebote zur Unterstützung des Sozialisationssystems

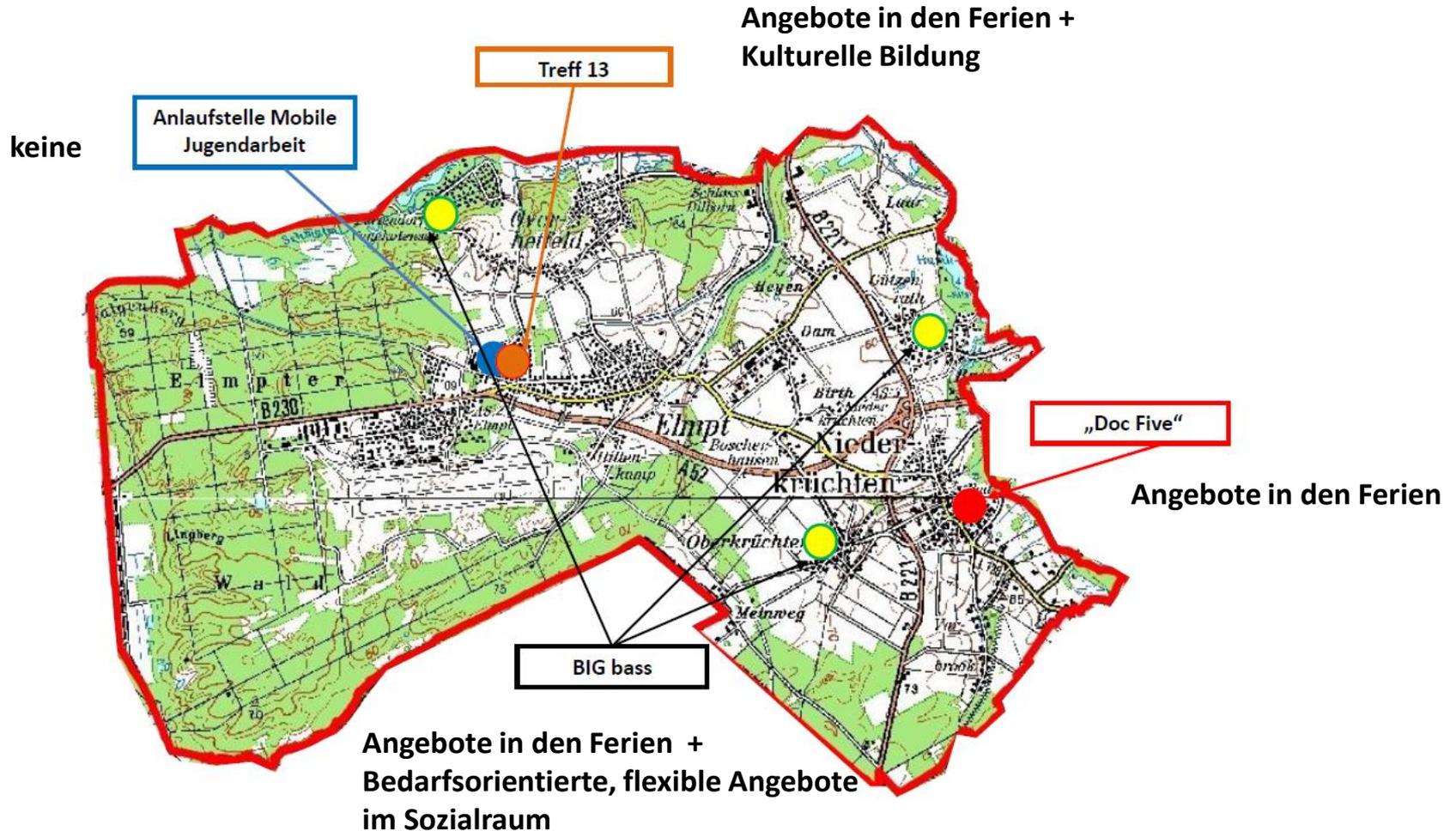
‘Schule’:

- Bewegte Pause
- Planspiel
- "Fit für den Arbeitsalltag"

5. Aufgaben der Mobilen Arbeit

Die Angaben zu den geleisteten Aufgaben liegen aufgrund des Personalwechsels nicht vor.

6. Schwerpunkte



7. Ziele des Kinder- und Jugendförderplans

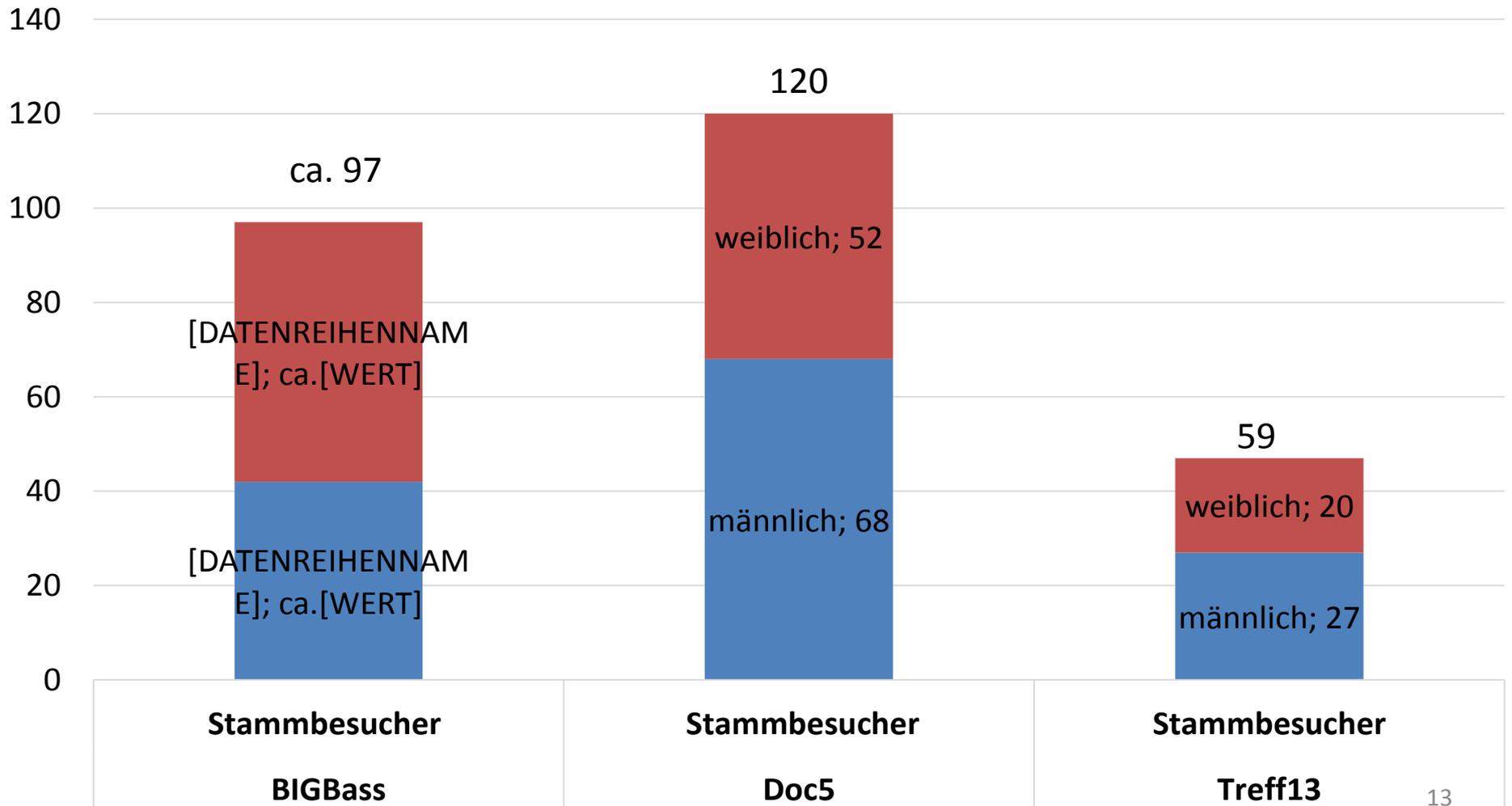
	Die Einrichtungen der OKJA organisieren wenigstens 3x in der Laufzeit des Förderplans eine generationsübergreifende Aktivität.	Die Einrichtung der OKJA präsentiert sich mindestens 1 x im Jahr auf Gemeindeebene´.	Die Einrichtungen der OKJA setzen 3x während der Laufzeit des Förderplanes wenigstens 1 Projekt zum Thema "Medienkompetenz", in Abstimmung mit dem erzieherischen Jugendschutz des Kreises Viersen, um´.
Mobile Jugendarbeit Niederkrüchten	erfüllt	erfüllt	erfüllt
Treff 13	erfüllt	erfüllt	erfüllt
Doc 5	erfüllt	erfüllt	erfüllt
BIGbass	erfüllt	erfüllt	erfüllt

8. Vereinbarungen bzgl. Angebote für das Jahr 2019

Mobile Niederkrüchten	Treff 13	Doc 5	BIGbass
<p>Bezüglich der Planung für 2019 wird ein weiteres Gespräch vereinbart, da zum aktuellen Zeitpunkt die gerade eingestellte Fachkraft noch keine Planung vorlegen kann.</p>	<p>Es wird ein erneutes Gespräch im Laufe des Jahres 2019 anberaumt, bei dem auch die Planung der Angebote thematisiert wird, sobald Klarheit über die strukturellen Gegebenheiten besteht.</p>	<p>Die weitere Entwicklung auf Grund der sich abzeichnenden Veränderung in der Schullandschaft und der veränderten Situation im Bereich des Ehrenamtes ist zu beobachten, um zeitnah auch im laufenden Jahr zu einem Austausch über geeignete Maßnahmen zu kommen.</p>	<p>Die Anwesenden vereinbaren, die Umsetzung der Planung zu betreiben. Kommt es dabei im laufenden Jahr zu gravierenden Veränderungen, stimmen sich die Vertragspartner über deren Handhabung ab.</p>

III. Statistik

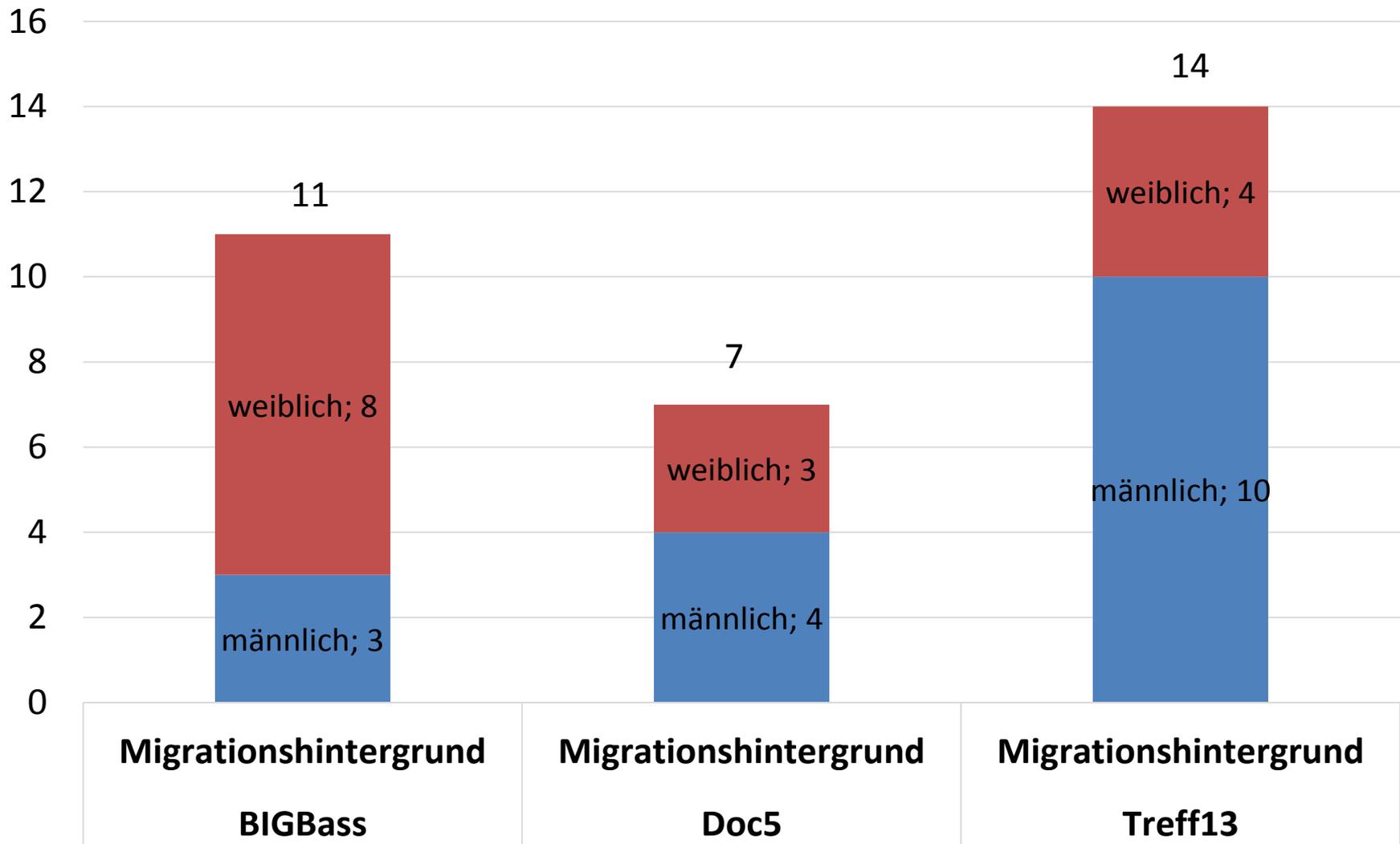
Stammbesucher Häuser



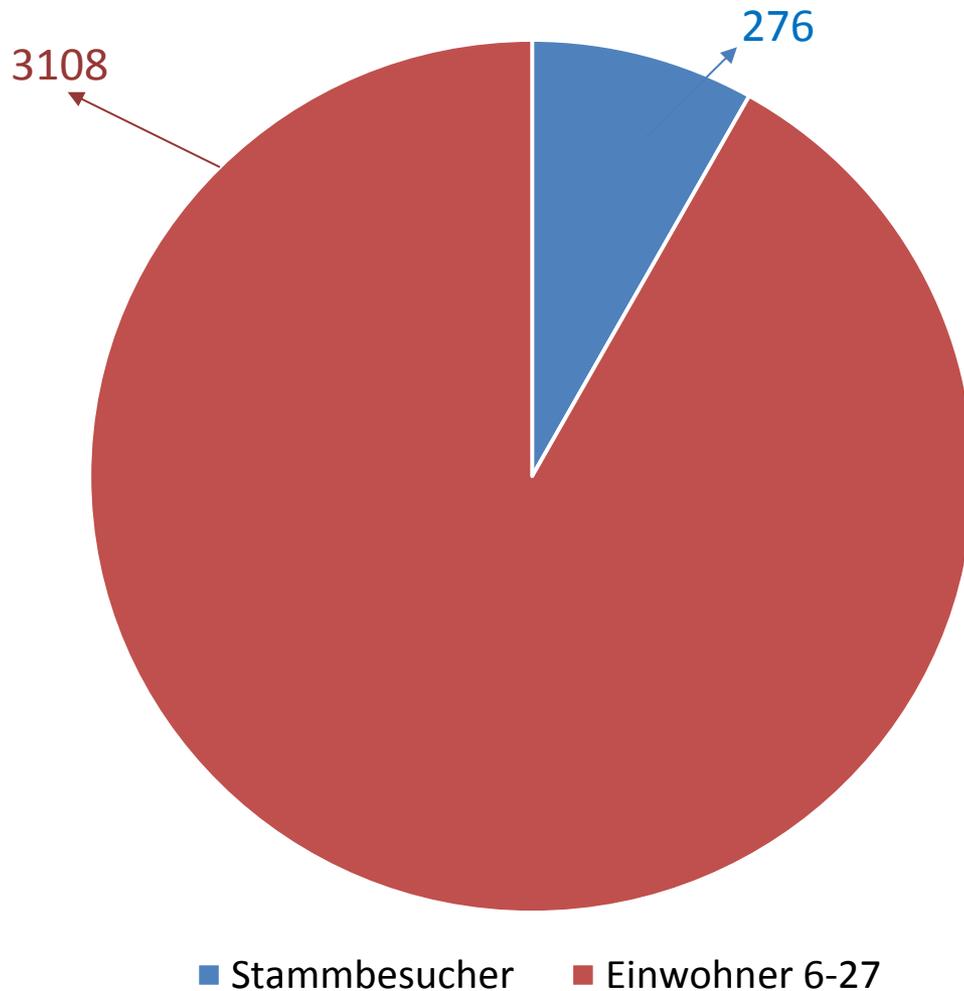
Unregelmäßige Besucher



Stammbesucher mit Migrationshintergrund



2. Erreichungsquote Stammbesucher Häuser gesamt



- **8,8 %** erreichter regelmäßiger Stammbesucher
- Landesdurchschnitt liegt bei 3,6%
- **46 %** weibliche Stammbesucher
- Der Landesdurchschnitt liegt bei 30 %
- **11,6 %** Stammbesucher haben einen Migrationshintergrund

3. Altersstruktur Häuser

	1-ste Gruppe	2-te Gruppe
Treff13	06 - 08 J.	09 - 11 J.
Doc5	06 - 08 J.	09 - 11 J.
BIGBass	09 - 11 J.	12 - 14 J.

4. Statistische Zahlen der Mobilen Jugendarbeit

Die Angaben zu den statistischen Zahlen liegen aufgrund des Personalwechsels nicht vor.

5. Vereinbarungen bzgl. Besucherstruktur und Erreichungsquote für das Jahr 2019

	Treff 13	Doc5	BIGbass	Mobile Jugendarbeit
Besucherstruktur	Es wird ein erneutes Gespräch im Laufe des Jahres 2019 anberaumt, bei dem auch eine Strategie zur Ansprache der Zielgruppen und damit zu einer möglichen Erreichungsquote thematisiert wird, sobald Klarheit über die strukturellen Gegebenheiten besteht.	Die Auswirkungen durch eine mögliche zukünftige Veränderung der Schullandschaft (Verlegung der Grundschule, Ausbau der Betreuungszeiten) und das Wegbrechen der Ehrenamtlichen werden im Hinblick auf die Besucherstruktur und der Zielgruppen der Einrichtung besonders beobachtet.	Da ein Konsens bezüglich der in der Planung berücksichtigen Zielgruppe besteht, werden keine weiteren Vereinbarungen getroffen.	Bezüglich der Planung für 2019 wird ein weiteres Gespräch vereinbart, da zum aktuellen Zeitpunkt die gerade eingestellte Fachkraft noch keine Planung vorlegen kann.
Erreichungsquote			Da Einigkeit bezüglich der geplanten Erreichungsquote besteht, werden keine weiteren Vereinbarungen getroffen.	

IV. Vereinbarungen bzgl. struktureller Gegebenheiten für das Jahr 2019

Treff 13	Doc5	BIGbass	Mobile Jugendarbeit
<p>Es wird ein erneutes Gespräch im Laufe des Jahres 2019 anberaumt, sobald Klarheit über die strukturellen Gegebenheiten besteht.</p>	<p>Der Kreis lädt zu einem zeitnahen Gespräch mit allen Vertragspartnern, um zu einer einvernehmlichen Lösung zu kommen, die das Angebotsspektrum dauerhaft sichert.</p>	<p>Für den Fall, dass ein Fahrzeug kurzfristig nicht / nicht mehr zur Verfügung steht, werden sich die Vertragspartner kurzfristig mit der Fachkraft über die weitere Umsetzung der Planung für 2019 verständigen. Für die Ausstattung des Büros stellt der Träger bis Juni einen Antrag, bei dem er von der Jugendpflegerin beraten wird, welche Möglichkeiten der Finanzierung für den genannten Bedarf bestehen.</p>	<p>Es wird keine Vereinbarung getroffen.</p>

V. Fazit

Aufgaben:

1. In allen drei Aufgabenfeldern `Pflichtaufgaben`, `Aufgaben nach kommunalen Gegebenheiten` und `Wahlpflichtaufgaben` werden vielseitige und den Bedarfen entsprechende Angebote durchgeführt.
2. Mit den Schwerpunkten `Angebote in den Ferien`, `Kulturelle Bildung` und `Bedarfsorientierte flexible Angebote im Sozialraum` bieten die Einrichtungen der Gemeinde Niederkrüchten ein vielseitiges und vielfältiges Feld der außerschulischen Bildung an.
3. Die abfallende ehrenamtliche Beteiligung ist ein großes Thema in der OKJA. Neue Formate sind notwendig, um das Ehrenamt zu stärken.

V. Fazit

Statistik:

1. Mit ca. 276 Stammbesuchern erreicht die OKJA der Gemeinde Niederkrüchten 8,8% aller Kinder- und Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren und liegt damit weit über den Landesdurchschnitt.
2. Die stärkste Besuchergruppe bilden die Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren. Aber auch die 9 bis 14- Jährigen werden vor allem durch dem BIGbass erreicht. Die Einrichtungen bieten für diese Besuchergruppen viele Möglichkeiten an, Freiräume zu schaffen, das soziale Engagement zu stärken und die Persönlichkeit zu entfalten.
3. Die weiblichen Stammbesucher sind mit 46% vertreten. Die Erreichungsquote liegt deutlich über dem Landesdurchschnitt. Es ist vor allem für den ländlichen Raum wichtig, die weiblichen Besucher zu erreichen.

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Ansprechpartner:
Sylwia Wejchenig-Glinka
Rathausmarkt 3
41747 Viersen
sylwia.wejchenig-glinka@kreis-viersen.de
02162- 39 1867